

## Zahlen und Fakten Caravans und Reisemobile 2023



### 2023: 90.365 neu zugelassene Caravans und Reisemobile in Deutschland

(= - 0,7% im Vergleich zu 2022)

68.469 davon sind Reisemobile (=+3% im Vergleich zum Vorjahr)

21.896 davon sind Caravans (= -10,5% im Vergleich zum Vorjahr)

### Hohes Interesse an gebrauchten Caravans und Reisemobilen:

177.459 **Besitzumschreibungen** (+3,1%)

davon 98.172 gebrauchte Reisemobile (+5,3%)

davon 79.287 gebrauchte Caravans (+0,4%)

### Export/Produktion Caravans und Reisemobile:

- in Deutschland wurden 2023 insgesamt 133.568 Freizeitfahrzeuge produziert (= +3,3% im Vergleich zum Vorjahr)
- Steigerung der Reisemobilproduktion auf 88.699 (+18,3%) (Grund: verbesserte Verfügbarkeit von Fahrzeugchassis)
- 2023 wurden 44.869 Caravans (-17,4%) produziert
  
- Caravans und Reisemobile im Export:  
51.984 (= -4,8% im Vergleich zu 2022)
  
- 2023: Ausfuhrquote für Caravans und Reisemobile: 39% der Produktion
- 2023 wurden 30.917 Reisemobile (+9,3%) exportiert  
2023 wurden 21.067 Caravans (-20%) exportiert

### Jahresumsatz Caravaningbranche 2023:

15,3 Mrd. Euro (+8,8% im Vergleich zum Vorjahr; = 10. Umsatzplus in Folge)

8,6 Mrd. Umsatz im Neufahrzeugsegment (+12,1%)

5,5 Mrd. Umsatz im Gebrauchtfahrzeugmarkt (+4,6%)

1,3 Mrd. Umsatz beim Zubehör (+6%)

Höhere Verfügbarkeit an Basisfahrzeugen, was bedeutet, dass mehr Auslieferungen und höhere Produktionszahlen bei Reisemobilen möglich waren.

Hersteller hatten 2022 mehr Caravans produziert, nachdem es nicht genug Basisfahrzeuge für Reisemobile gegeben hat. Produktionsrückgang bei Caravans im Jahr 2023 war erwartet worden.